



Pressemitteilung

30. Juni 2019

Zu Besuch bei den Puten

Tag des offenen Geflügelstalls auf dem Hof Klünemann kommt gut an

Geeste. Der Bedarf an Information war groß: Rund 250 Besucher kamen am Sonntag (30. Juni) zum Tag des offenen Geflügelstalls auf den Hof Klünemann in Geeste, um sich ein Bild von der Putenhaltung zu machen. „Ich dachte, Puten sehen ganz anders aus“, sagte eine Besucherin nach einer Führung durch den Stall. Eine andere meinte: „Die Tiere haben viel mehr Platz als ich dachte.“

Die Landwirte Kerstin und Stephan Klünemann führten ihre Besucher durch den Stall, in dem rund 4250 Putenhähne leben. Dank der eingebauten Sprühkühlung herrschten angenehme Temperaturen um die 26 Grad. Ein frischer Wind blies durch die offenen Lüftungsklappen.

Mitarbeiter des Wissenschafts- und Informationszentrum Nachhaltige Geflügelwirtschaft (WING) der Uni Vechta befragten die Besucher zu ihren Erwartungen vor dem Stallbesuch und den Eindrücken danach. „Unsere erste Auswertung zeigt, dass die Besucher fast durchweg einen guten Eindruck von der Haltung haben“, sagte Dr. Aline Veauthier, Geschäftsführerin des WING. Der Informationsbedarf war groß, die WING-Mitarbeiter waren ebenso wie die Landwirte den ganzen Tag gefragte Gesprächspartner. Das WING hat gemeinsam mit dem Landesverband der Niedersächsischen Geflügelwirtschaft (NGW) das Projekt „Transparenz in der Geflügelwirtschaft“ vor sieben Jahren ins Leben gerufen und bereits rund 50 Ställe für Besucher geöffnet.

Tierarzt Dr. Heinrich Burdick beantwortete alle Fragen zur Tiergesundheit. Vertreter des Futtermittelherstellers informierten die Besucher über die Nahrung der Hühner. Und auch die Kinder konnten etwas dazulernen: Bei kleinen Spielen und kniffligen Fragen legten sie ihr „Stall-Diplom“ ab. Andere vergnügten sich auf der Hüpfburg.



- Weitere Infos zum Transparenzprojekt: www.wing-vechta.de sowie unter www.ngw-landesverband.de.

Bildunterschriften:

Offener_Gefluegelstall1: Puten zum Anfassen: Kerstin Klünemann führt ihre Besucher durch den Stall. Foto: Stefan Freiwald

Offener_Gefluegelstall2: Besuchergruppe im Stall: Kerstin Klünemann (Mitte) erläutert, wie die Tiere gehalten werden. Die Schutzanzüge sollen verhindern, dass die Besucher Keime in den Stall hineinbringen. Foto: Anne-Katrin Jacobs

Offener_Gefluegelstall3: 12 Wochen alt sind die Puten, die die Klünemanns ihren Besuchern zeigen.

(Abdruck honorarfrei bei Nennung der Quelle).

Über das WING

Das Wissenschafts- und Informationszentrum Nachhaltige Geflügelwirtschaft (WING) ist ein Projekt der Universität Vechta. Das WING bündelt die weltweite Forschung zur Geflügelwirtschaft. Es berichtet über aktuelle und künftige Forschungen sowie deren Ergebnisse und gibt einen realistischen Einblick in die moderne, marktorientierte Geflügelwirtschaft. Der Wissenschaftliche Leiter, Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst, gilt als einer der weltweit renommiertesten Experten zum Thema.

Über den NGW

Der Landesverband der Niedersächsischen Geflügelwirtschaft (NGW) vertritt die Interessen von rund 1600 Geflügelhaltern. Er versteht sich als Ansprechpartner nahezu aller Betriebe und Unternehmen der niedersächsischen Geflügelwirtschaft. Hierzu zählen neben den Tierhaltern in den Bereichen Eier- und Fleischerzeugung auch die Unternehmen der vor- und nachgelagerten Bereiche, wie Zucht- und Vermehrungsbetriebe, Stalleinrichter, Mischfutterhersteller, Tierärzte, Labore und Vermarkter.



Rückfragen der Presse an:

Dr. Aline Veauthier

Wissenschafts- und Informationszentrum

Nachhaltige Geflügelwirtschaft (WING)

Universität Vechta

Tel.: 04441-15-506

aveauthier@wing.uni-vechta